

Einreisende aus insgesamt sieben europäischen Ländern unterliegen in Estland ab Montag nicht mehr der Pflicht zu einer 10-tägigen Selbstquarantäne. Es handelt sich dabei um diese Länder: Kroatien, Island, Dänemark, Finnland, Norwegen, Liechtenstein und Deutschland.



Blick auf den Langen Hermann in Tallinn. (Foto: Rainer Suvirand)

Konkret wird es in Estland so gehandhabt: Quarantänepflicht besteht nur, wenn in einem Land die Infektionsrate bei über 150 Corona-Fällen pro 100.000 Einwohner liegt. Und zwar bezogen auf die letzten 14 Tage.

Die Regelung gilt jeweils für eine Woche, also konkret vom 8. bis 14. März. Danach wird wieder neu bewertet, was angesichts des noch immer sehr dynamischen Infektionsgeschehens in Europa politisch nachvollziehbar ist. Die Baltic Times berichtete.

## **QUIZ**

[Wie gut kennen Sie Estland?](#)

*sh*